



CIRCULAR SOCIETY *FORUM*

28. & 29. September 2023

WILLKOMMEN / WELCOME

WILLKOMMEN zum dritten **CIRCULAR SOCIETY FORUM**

Das dritte Circular Society Forum findet am **28. UND 29. SEPTEMBER 2023** statt.

Das Circular Society Forum bietet den Raum unterschiedliche Perspektiven auf Zirkularität kennenzulernen und zu diskutieren. Neben lokalen, regionalen und nationalen Bestrebungen werden auch internationale Diskurse betrachtet.

Für die analogen Workshops, Vortrags- und Diskussionsformate am **DONNERSTAG, 28.9.2023** konnten wir ein Bootshaus an der Spree und ein Konferenzraum **VOR ORT, IM [SPREEFELD IN BERLIN](#)** ausfindig machen.

Der Nachmittag widmet sich künstlerischen und hands-on Zugängen zu Zirkularität, Reparatur und Wiederverwendung. Am Abend präsentiert das Team hinter der „Circular Society Roadmap“ die Ergebnisse des 1,5-jährigen, von der DBU geförderten, transdisziplinären Co-Design-Projekts. Bei der Panel-Diskussion im Anschluss diskutieren Circular Society Expert*innen die Potentiale von Roadmapping Projekten – auch mit Hinblick auf Beispielen aus der Schweiz, Deutschland und Großbritannien. Den Abend lassen wir gemeinsam mit einem Dinner und Drinks im Bootshaus an der Spree ausklingen.

WELCOME to the 3rd **CIRCULAR SOCIETY FORUM**

The third Circular Society Forum will take place on **28 AND 29 SEPTEMBER 2023**.

The Circular Society Forum offers the space to get to know and discuss different perspectives on circularity. Local, regional, national as well as international efforts will be shared and discussed.

For the analogue workshops, lecture and discussion formats on **THURSDAY**, we were able to find a boathouse on the Spree and a conference room on site, in the **[SPREEFELD IN BERLIN](#)**.

The afternoon is dedicated to artistic and hands-on approaches to circularity, repair and reuse. In the evening, the team behind the “Roadmap to a Circular Society” will present the results of the 1.5-year transdisciplinary co-design project, funded by The German Federal Environmental Foundation. In the panel discussion afterwards, Circular Society experts will discuss the potential of roadmapping projects – also with regard to examples from Switzerland, Germany and the UK. The evening will end with dinner and drinks at the Bootshaus an der Spree.

WILLKOMMEN / WELCOME

Am **FREITAG**, 29.9.2023 werden ausschließlich **DIGITALE SESSIONS** angeboten. Die Session am Morgen widmet sich der Frage, wie Verwaltungen die Circular Society im Lokalen angehen und umsetzen können. Zur Mittagszeit geben renommierte internationale Wissenschaftler*innen Einblicke in ihre Perspektiven auf die Circular Society – von Postwachstum bis hin zu Fragen der Gerechtigkeit und Umsetzbarkeit.

Bei Interesse bitte **BIS SPÄTESTENS 17.09.2023** über diesen Link anmelden: [Anmeldung zum Circular Society Forum 2023](#).

Das Circular Society Forum 2023 ist wie in den letzten Jahren **frei von Teilnahmegebühren** und wird von der Hans Sauer Stiftung und der BTU Cottbus-Senftenberg getragen und organisiert, sowie durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt gefördert.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme!

On **FRIDAY**, only **DIGITAL SESSIONS** will be offered. The morning session is dedicated to the question of how administrations can approach and implement the Circular Society locally. At lunchtime, renowned international scholars will give insights into their perspectives on the Circular Society – from degrowth, to questions of equity and feasibility.

If interested, please register via this link **NO LATER THAN 17/09/2023**: [Registration for the Circular Society Forum 2023](#).

As in previous years, the Circular Society Forum 2023 is **free of participation fees** and is supported and organised by the Hans Sauer Foundation and the BTU Cottbus-Senftenberg, and funded by The German Federal Environmental Foundation.

We look forward to your participation!

PROGRAMM / SCHEDULE

BERLIN

DONNERSTAG / THURSDAY, 28.09.2023

NACHMITTAG / AFTERNOON

13.30 Plenum	Welcome drinks & snacks	
14.00 90 min	CRADLE TO CRADLE BILDUNG – FÜR EIN UMDENKEN AUF DEM WEG ZUR CIRCULAR SOCIETY (DE) <i>Lisa-Sophie Kinne & Anna Britz,</i> Cradle to Cradle NGO Workshop Plenum	OPEN INNOVATION FÜR MODULARE MÖBEL (DE) <i>Lars Zimmermann,</i> mifactori Workshop Bootshaus
15.45 90 min	REPARATURSTADT – REPARIEREN UND WIEDERVERWENDEN IM LOKALEN (DE) <i>Katrin Meyer,</i> Runder Tisch Reparatur e.V. <i>Michelle Schmidt & Klara Theobald,</i> Circular Community Umwelt-Campus Birkenfeld <i>Harald Prokscha,</i> WeitergebenOrg <i>Stefanie Barz & Alessandra-Isabel Hager</i> Circular Berlin & LoopLook Inputs & Diskussion Plenum	CIRCULAR SOCIETY MEETS ART (EN) <i>Nur Gizem Yalcin & Jonas Van Gaubergen,</i> Ghent University, Belgium Workshop Bootshaus
17.30 Plenum	Pause drinks & snacks	

ABEND / EVENING

18.00 Vortrag & Diskussion 45 min Plenum	ROADMAP TO A CIRCULAR SOCIETY – EIN CO – DESIGN PROJEKT (ERGEBNISSE) (DE) Hans Sauer Stiftung & BTU Cottbus-Senftenberg
19.00 Input & Panel 90 min Plenum	CIRCULAR SOCIETY ROADMAPS IN EUROPA (DE) Statements: <i>Anne Velenturf,</i> Yorkshire Circular Lab University of Leeds (UK) Nancy Bocken, Sufficiency & Circular Business Models, Maastricht University (NL) Henning Wilts, Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie, Wuppertal Institut (GER) Patrick Schröder, National Circular Economy Roadmaps, Circular Innovation Lab (UK) Panelists: Fiona Stappmanns, Circular Societies Program, Wyss Academy for Nature at the University of Bern (CH) Melanie Jaeger-Erben, Roadmap to a Circular Society, BTU Cottbus-Senftenberg (GER) Rebecca Tauer, Model Germany Circular Economy, WWF (GER) Matthias Koller, Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie, Umwelt Bundesamt (GER)
20.30 - open end Bootshaus	get-together dinner & drinks

FREITAG / FRIDAY, 29.09.2023

DIGITAL

VORMITTAG / MORNING

10.00 – 11.30 Vortrag & Diskussion 90min Zoom	WIE KÖNNEN STÄDTISCHE UND LÄNDLICHE GEMEINDEN DIE MITGESTALTUNG EINER CIRCULAR SOCIETY ERMÖGLICHEN? (DE) <i>Alexandra Kessler & Felix Schumacher,</i> Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production
---	---

NACHMITTAG / AFTERNOON

12.30 – 14.00 Lunch Talk 90 min Zoom	CIRCULAR SOCIETY PERSPECTIVES (EN) Brais Suárez Eiroa, Degrowth, University of Vigo Patrick Schröder, National Circular Economy Roadmaps, Circular Innovation Lab Martin Calisto Friant, Post-development, Autonomous University of Barcelona
--	---

■ = Events held in English

14.00 // WORKSHOP PLENUM**CRADLE TO CRADLE BILDUNG - FÜR EIN UMDENKEN AUF DEM WEG ZUR CIRCULAR SOCIETY (DE)**

Lisa-Sophie Kinne & Anna Britz / Cradle to Cradle NGO

Abstract: Wie kann Bildungsarbeit rund um Cradle to Cradle (C2C) dazu beitragen, lineares

Denken aufzubrechen und transformatives Handeln hin zu einer Circular Society zu fördern? Anna Britz und Lisa-Sophie Kinne, Referentinnen bei Cradle to Cradle NGO, stellen Beispiele und Materialien aus ihrer Praxis vor und diskutieren Möglichkeiten sowie Herausforderungen für die Anwendung mit verschiedenen Zielgruppen.

14.00 // WORKSHOP BOOTSHAUS**OPEN INNOVATION FÜR MODULARE MÖBEL (DE)**

Lars Zimmermann / mifactori, Designer und Aktivist

Abstract: Seit April 2022 entwickelt Lars Zimmermann mit seinem Team von Mifactori das Triikka-

Projekt (trikka.house). Die Idee: Produkte aus universellen Bauteilen zu bauen. Die Bauteile können leicht hergestellt werden, funktionieren in mehreren Produkten und sind „open“ im Sinne von Open Source. Design, Herstellung, Konsum und lokale Werkstätten sollen hier ganz anders ineinandergreifen. In diesem Workshop werden inspirierende Erkenntnisse gezeigt und vorgestellt und gemeinsam an kniffligen Problemen gearbeitet. Bauteile zum „Spielen“ und Ausprobieren sind auch Teil des Hands-On Workshops.

15.45 // INPUTS & DISKUSSION PLENUM**REPARATURSTADT - REPARIEREN UND WIEDERVERWENDEN IM LOKALEN (DE)****Impulsvorträge von**

Katrin Meyer / Runder Tisch Reparatur e.V.

Abstract: Wie werden unsere Gemeinden zu Reparaturstädten? Es gibt eine Vielzahl an zivilgesellschaftlich organisier-

ten Initiativen und Projekten, die Reparaturaktivitäten vor Ort fördern und Reparatur Erfahrungen ermöglichen. Auch engagierte Kommunen setzen sich für einen bewussteren und nachhaltigeren Umgang mit Ressourcen ein, indem sie Reparaturorte fördern, Informationen über Reparaturmöglichkeiten aufbereiten und bereitstellen oder Zugang zu Ersatzteilen erleichtern.

Der Runde Tisch Reparatur e.V. sammelt bestehende Erfahrungen und Strategien zur Förderung der Reparatur auf kommunaler Ebene und macht sie für interessierte Akteure auf kommunaler Ebene nutzbar. Katrin Meyer, Koordinatorin des Vereins, gibt bei ihrem Impulsvortrag Einblicke in die Transformation von Gemeinden zu Reparaturstädten.



Michelle Schmidt & Klara Theobald / Umwelt-Campus Birkenfeld

Abstract: Der Impulsvortrag von Michelle Schmidt und Klara Theobald zeigt, wie die Circular Community am Umwelt-Campus Birkenfeld

Circular Literacy von Studierenden und Mitarbeitenden fördert. Durch Peer-to-Peer-Learning werden zirkuläre Praktiken wie Reparatur, Abfallvermeidung und Müllsortierung vermittelt. Die Community bietet darüber hinaus Raum für eigene Projekte der

Mitglieder und ermöglicht internationalen Studierenden, nach ihrem Abschluss als Multiplikator*innen in ihren jeweiligen Ländern zu wirken. Workshopformate und Weiterbildungen werden entwickelt, um das Wissen und die Fähigkeiten in der Gemeinschaft weiter auszubauen.



Harald Prokscha /
Weitergeben.org

Abstract: Harald Prokscha zeigt in seinem Impulsvortrag die derzeitigen Diskrepanzen bei der lokalen Wiederverwendung

auf: Warum es so einfach wäre, aber in Wirklichkeit die Kreislaufwirtschaft rückläufig ist und was WeiterGeben.Org deshalb vorhat. Um dem Sperrmüll zuvorzukommen, stellt er seinen Plan für eine Transportkostenerstattung für Schreiner*innen und Möbelupcycler vor.



Stefanie Barz &
Alessandra - Isabel
Hager / Circular Berlin &
LoopLook

Abstract: Der „A-Gain Guide“ ist ein digitaler Wegweiser zur Wieder-

verwendung von Textilien. Er zeigt Verbraucher:innen lokale Anlaufstellen für Reparatur, Upcycling und die Weitergabe von Kleidung auf – das ganze Potenzial ihrer Garderobe. Die von Circular Berlin und LoopLook initiierte Non-Profit-/Open-Source-Plattform wurde 2021/22 in Berlin gelauncht und sammelt Daten zu Konsumverhalten und Materialströmen. In dem Impulsvortrag geben Stefanie Barz und Alessandra-Isabel Hager Einblicke in Analysen und weitere Hintergrundinformationen.

15.45 // WORKSHOP BOOTSHAUS

CIRCULAR SOCIETY MEETS ART (EN)



Nur Gizem Yalcin &
Jonas Van Gaubergen /



Abstract: Would you like to try out a creative and artistic lens to look at Circular Society? In this workshop, we aim to co-explore how to challenge meanings, connections, and power relations with creativity. Join us to look back from the year 2063 to the 2020s with a small exhibition to see how far we've come!

Then, connect to non-human perspectives with artist Penelope Cain and engage with her ongoing project The Entanglement of Desert Water (EU Joint Research Centre art-science residency in the framework of NaturArchy). She is a speculative storyteller on contestations about groundwater and social and ecological conflicts over lithium mining in Chile. If you want to come out of your comfort zone and explore with us, join us!

Jonas Van Gaubergen is a PhD researcher at the Center for Sustainable Development of Ghent University. He holds a master's degree in film studies and visual culture (University of Antwerp and sociology (Ghent University)). **Nur Gizem Yalcin** is a doctoral researcher for C-PlaNeT (Circular Plastics Network for Training) at Ghent University and Brandenburg University of Technology. Nur holds a BSc degree in Political Science and Public Administration (Middle East Technical University, Turkey) and a MSc degree on Sustainable Development (University of Sussex, United Kingdom).

18.00 // VORTRAG & DISKUSSION PLENUM
ROADMAP TO A CIRCULAR SOCIETY -
EIN CO - DESIGN PROJEKT (ERGEBNISSE) (DE)



Hans Sauer Stiftung & BTU
Cottbus-Senftenberg

Abstract: Die Hans Sauer Stiftung startete gemeinsam mit der BTU Cottbus-Senftenberg im

Frühjahr 2022 das Co-Design Projekt „Roadmap to a Circular Society – ein Co-Design-Projekt zur inhaltlichen und organisatorischen Weiterentwicklung der Circular Society“. Zentral waren dabei Fragen nach einem gemeinsamen Verständnis der Circular Society sowie nach unterstützenden Strukturen und Prozessen, um deren Umsetzung zu erproben. Insgesamt arbeiteten über 40 Personen aus Wirtschaft, Politik, Zivilgesellschaft und Wissenschaft an vier Schwerpunktthemen: „Circular Citizens & Communities“, „Open Design und Open Source“, „Kollaborative Wertschöpfung“ und „Circular Literacy“. Zum Abschluss des 1,5-jährigen transdisziplinären Projekts werden die Ergebnisse der Arbeitsgruppen sowie politische Handlungsfordernungen vorgestellt. Neben dem Projektteam werden auch einige „Roadmapper*innen“ anwesend sein und die Ergebnisse vor Ort im Anschluss an den offiziellen Teil bei einem Empfang diskutieren.

19.00 // INPUT & PANEL PLENUM
CIRCULAR SOCIETY ROADMAPS IN EUROPA (DE)

Der Diskurs um die Circular Society findet nicht nur in Deutschland statt. Auch im europäischen Ausland haben sich Expert*innen aus Praxis und Wissenschaft zusammengeschlossen, Strategien für zirkuläre Zukünfte in „Roadmaps“ und vergleichbaren Formaten zu entwickeln. Statements von Schlüsselakteur*innen und ein Panel im Anschluss wollen verschiedene Ansätze vorstellen, diskutieren und

gemeinsame Perspektiven aufzeigen.

Die Statements sind teilweise in englischer Sprache, während das Panel auf Deutsch stattfinden wird.

Statements:

Anne Velenturf / Yorkshire Circular Lab University of Leeds (UK)

Nancy Bocken / Sufficiency & Circular Business Models, Maastricht University (NL)

Henning Wilts / Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie, Wuppertal Institut (GER)

Patrick Schröder / National Circular Economy Roadmaps, Circular Innovation Lab (UK)

Panelists:



Rebecca Tauer / Model Germany Circular Economy, WWF (GER)

Rebecca Tauer leitet das Circular Economy Programm des WWF Deutschlands und arbeitet als

Senior Manager im Team Wirtschaft und Märkte, um die Transformation zu einer nachhaltigen Wirtschaft voranzubringen. Sie hat ihren Master in Sustainable Development und den Bachelor of Business (Marketing/ Economics) in Australien abgeschlossen, wo sie zehn Jahre in der Unternehmensberatung, Strategieentwicklung in der Logistik und im B2B Marketing in der Finanzindustrie arbeitete. Seit 2016 beim WWF Deutschland tätig, vertritt sie den WWF aktuell unter anderem in der Circular Economy Initiative Deutschland (CEID) und der AG Kreislaufwirtschaft im Textilbündnis.



Melanie Jaeger-Erben /
Roadmap to a Circular
Society, BTU Cottbus-
Senftenberg (GER)

Melanie Jaeger-Erben ist
Professorin für Technik-
und Umweltsoziologie an

der BTU Cottbus-Senftenberg und Gastprofessorin
an der Universität Aalborg Dänemark. Sie forscht
und lehrt im Bereich Nachhaltigkeitstransformatio-
nen an der Schnittstelle von Technik, Umwelt und
Gesellschaft. Die Circular Society gehört zu ihren
Lieblingsthemen, für das sie in verschiedenen Gre-
mien und Kommissionen auch politisch aktiv wirbt.



Fiona Stappmanns /
Circular Societies Pro-
gram, Wyss Academy for
Nature at the University of
Bern (CH)

Fiona Stappmann leitet
das Projekt zu Circular

Societies an der Wyss Academy for Nature. Sie ist
gefragte Expertin und Rednerin zu Themen wie
nachhaltiger Entwicklung, nachhaltige Geschäfts-
modelle oder Kreislaufwirtschaft. Fiona setzt sich
für eine gerechte und nachhaltige Transformation
ein, beispielsweise als Mitglied des Executive
Committees der „global roadmap for an inclusive
circular economy“. Sie besitzt einen Dokortitel
der Universität St. Gallen im Bereich nachhaltige
Geschäftsmodelle.



Matthias Koller /
Nationale Kreislaufwirt-
schaftstrategie, Umwelt
Bundesamt (GER)

Matthias Koller studierte
Energie- und Verfahrens-
technik an der TU Berlin.

Nach dem Studium arbeitete er als wissenschaft-
licher Mitarbeiter am Zentrum für Umweltwissen-
schaften an der Universität Potsdam sowie als
Referent im Wirtschaftsministerium des Landes
Brandenburg. Heute leitet er das Fachgebiet I 1.1
„Grundsatzfragen, Nachhaltigkeitsstrategien und
-Szenarien, Ressourcenschonung“ im Umwelt-
bundesamt und arbeitet gemeinsam mit weiteren
Expert*innen an der National Kreislaufwirtschafts-
strategie.

Moderation:

Andrea Vetter / Konzeptwerk Neue Ökonomie &
Roadmap to a Circular Society

Luisa Stuhr / BTU Cottbus-Senftenberg

10.00 // VORTRAG & DISKUSSION ZOOM
WIE KÖNNEN STÄDTISCHE UND LÄNDLICHE
GEMEINDEN DIE MITGESTALTUNG EINER KREIS-
LAUFGESELLSCHAFT ERMÖGLICHEN? (DE)



Alexandra Kessler & Felix Schumacher /
 Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production

Abstract: Wie können Städte und Gemeinden Voraussetzungen für eine Circular Society, wie kreislauffähige Infrastrukturen, Unternehmen sowie individuelle Praktiken, schaffen und deren Umsetzung fördern (Res-

sourcensuffizienz und (Um-)Verteilung, Erlernen neuer Fähigkeiten, Befähigung der Bürger*innen, Zusammenarbeit verschiedener Interessengruppen und Beteiligung)? Gemeinsam mit Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung wollen Alexandra Kessler und Felix Schumacher, Projektmanager am CSCP, diese Frage erörtern und Handlungsempfehlungen identifizieren.

12:30 UHR // LUNCH TALK ZOOM

CIRCULAR SOCIETY PERSPECTIVES (EN)

The circular society discourse draws on the theoretical roots of the circular economy, but also on debates about alternative economies, social innovation, equity and diversity. During the lunch talk, renowned international scholars will provide insights into their perspectives on the circular society – from the SDGs to post-growth to questions of equity and feasibility. The keynote lectures will be followed by a discussion.



Martin Calisto Friant /
 Post-development, Autonomous University of Barcelona

Martin has an interdisciplinary academic background in international development studies, political ecology, environmental governance, and urban planning from Utrecht University (PhD), the University of Melbourne (MA), University College London (Msc) and McGill University (BA). He has over eight years of experience as a sustainability practitioner and researcher working on several projects in Africa, Europe, Oceania and North and South America. His current research focuses on circular economy and society, degrowth and environmental discourse and policy analysis.



Brais Suárez Eiroa /
 Degrowth, University of Vigo

Brais is a postdoctoral researcher at the University of Barcelona, and he is also a member of the Post-Growth Innovation Lab at the University of Vigo. His research is interdisciplinary, addressing various issues such as planetary boundaries, fair distribution, circular economy, supply chains, and just transitions. He is actively involved in several research projects, notably the European H2020 JUST2CE and MCSA EXPLICIT projects. His current investigation aims to bring together the concepts of circular economy and degrowth.



Patrick Schroeder /
National Circular Economy
Roadmaps, Circular Inno-
vation Lab

Patrick Schröder is Senior
Research Fellow at Chat-
ham House's Environment

and Society Centre. His research and projects cover the global dimension of the transition to an inclusive circular economy focusing on national policy development, multilateral initiatives and international development cooperation. On a conceptual level, in his research he is trying to connect the dots between circularity, sustainable consumption and production, the Sustainable Development Goals and just transitions.

Das Forum wird federführend organisiert von /
The forum is organised by:



Dr. Ralph Boch, Prof. Dr. Melanie Jaeger-Erben,
Dr. Florian Hofmann, Nadja Hempel, Barbara
Lersch, Adrian Schlegel

Grafik: Marie Glöckner, Hans Sauer Stiftung

Für Fragen wenden Sie sich bitte an /
For questions, please contact

info@circularsociety.de

[Hier](#) finden Sie zudem die Projektskizze zu
„Roadmap to a Circular Society“ /

[Here](#) you will find the project outline for
“Roadmap to a Circular Society”



CIRCULAR
SOCIETY *FORUM*
2023